

AU-Daten für 2CV G-Kat:

Öltemperatur: größer 80° C  
Zündzeitpunkt: 8° vor OT + 2°  
Schließwinkel: 107° +/- 3°  
CO: kleiner 0,5  
Leerlauf: 700 – 1100 U/min  
Erhöhter Leerlauf: 2000 – 2900 U/min  
CO: 0,002 – 0,5  
Lambda: 1,04 – 1,08  
Regelkreis: 1 Auslenkung  
Drehzahl: 650 – 2900 U/min

Kat Konditionierung ca. 3 Minuten bei 4000 – 5000 U/min laufen lassen.

Störgröße aufschalten: Gaslauf im Leerlauf dann durchziehen des Choke, oder entfernen des Kurbelgehäuseentlüftungsschlauches oder Drehzahländerung Störgröße aufschalten. Ausregelung abwarten.

Bei der Lambdamessung prüfen, ob die Bohrung (Wasserablauf) im Endrohr abgedichtet ist, ggf. abdichten (zuschweißen). Auspuffanlage muß perfekt dicht sein. Endrohr zuhalten, Motor muß fast ausgehen, bevor es irgendwo abbläst!!!

Achtung: im Endrohr gemessener Lambda entspricht nicht dem Verbrennungslambda. Sekundärluft wird mitgemessen, dadurch erhöhter Lambda. Systembedingt kann Lambda bei vorgeschriebener Drehzahl etwas erhöht sein. Lambda kann bis 1,2 durch Wasserablaufbohrung im Auspuff, bzw. Sekundärluftzufuhr ansteigen. Der Lambda kann toleriert werden, sofern die Abgaswerte in Ordnung sind.

Achtung: Bei AU-Dateneingabe Drehzahleinstellung des AU-Testers beachten!!! 2 Zylinder 4-Takt, Doppelfunkenspule. Bei G-Kat-Messung ist am AU-Tester Handeingabe der technischen Daten erforderlich.

Funktionsprüfung Regelelektronik: Liegt bei der Lambdasonde eine Spannung von ca. 430 – 450 mV oder höhere Spannung an, muß die Leucht-LED der Regelelektronik leuchten, bzw. das Magnetventil hinter dem Vergaser schalten. Wenn das Magnetventil schaltet, ist zu prüfen, ob man durch den Schlauch vom Luftfilter Luft einblasen kann, bzw. bei geschlossenem Magnetventil kein Lufteintritt möglich ist.

Bei schlechten CO-Werten Kurbelgehäuseentlüftung am Luftfilter entfernen (Ölverbrennung), Luftfilter prüfen bzw. entfernen und den Filter der Sekundärluftventile auf Sauberkeit prüfen bzw. entfernen.

Bei zu niedriger Öltemperatur ggf. vor dem Kühlpropeller eine Abdeckung (Leder oder Tuch) anbringen (auf sicheres Arbeiten ist auf jeden Fall zu achten!!!).

Gegebenenfalls kann eine U-Kat Untersuchung durchgeführt werden und eine Jahresplakette angebracht werden.

Bei eventuellen Rückfragen: Hubert Mayer GmbH, Birkenfelder Str. 11, 75180 Pforzheim, Telefon: 07231/972810, Fax: 07231/972812

Verbindungsluftschlauch zwischen Magnetventil und Vergaserfußdichtung unbedingt im ORIGINAL (bei Fa. Hubert Mayer GmbH) kaufen.

Viele von euch, die einen G-Kat von Hubert Mayer nachgerüstet haben, werden bei der AU Probleme bekommen. Dies liegt aber nicht daran, daß der Kat kaputt ist, oder Hubs gar schlechtes Material verkauft hätte – es liegt meist daran, daß der Prüfer den Meßcomputer nicht richtig bedient, oder daß die Messung nicht richtig durchgeführt wird. Die Ente ist eben anders als „richtige“ Autos. Daher bringen wir noch einmal die für den Prüfer wichtigen Daten und Hinweise.

(aus Entenschnabel Nr. 102, April/Mai 1997)